

Konzert-Direktion Gutmann (Hugo Knepler).



Samstag, den 22. November 1913, abends 1/2 8 Uhr

im Mittleren Konzerthaus-Saale:

IV. Merker-Abend

veranstaltet von der österreichischen Zeitschrift für Musik und Theater

„Der Merker“

Ausführende: **Alfred Julius Boruttau** und das **Rosé-Quartett**
(Rosé-Fischer-Ruzitska-Buxbaum)

PROGRAMM:

1. **Ethel Smyth** Streichquartett E-moll.
Allegretto lirico.
Allegro leggiero.
Adagio non troppo.
Allegro energico.
Erste Aufführung in Wien.
Das Rosé-Quartett.
2. **Richard Wagner** a) Romanzen aus der Pariser Zeit:
Mignonne.
Die Grenadiere.
Was du hier siehst.
b) Unbekannte Gesänge zu Goethes
Faust:
Es war einmal ein König.
Ständchen: Was machst du mir
vor Liebchens Tür.
Es war eine Ratt' im Kellernest.
Manuskript. — Uraufführung.
Alfred Julius Boruttau.
Am Klavier: **Ernst Hohenberger**.
3. **Julius Bittner** Streichquartett A-dur.
Manuskript. Uraufführung.
Leicht bewegt.
Getragen, sehr ruhig.
Nicht zu rasch, mit straffstem Rhythmus,
bauerntanzmäßig.
Rasch lebhaft.
Das Rosé-Quartett.

Klavier: **Bösendorfer**.

Die Faust-Gesänge Wagners, sowie „Was du hier siehst“ erscheinen im Januar 1914 nebst anderen, von **A. J. Boruttau** neuübersetzten Liedern aus der Pariser Z. im Verlag von Breitkopf & Härtel, Leipzig.